







GESCHICHTE

Gegründet im Jahr 1581, ist die Babeş-Bolyai-Universität (BBU) die älteste Universität Rumäniens, mit einer langen Tradition in Lehre, Forschung und Implikation zugunsten der lokalen Gemeinschaft. Gegenwärtig ist die BBU die größte Universität des Landes, mit mehr als 38.000 immatrikulierten Studierenden an den Bachelor-, Master- und Promotionsstudiengängen, an 516 Studienprogrammen in rumänischer, ungarischer, deutscher, englischer und französischer Sprache. Die Universität ist unter den besten drei in Rumänien aufgrund der Qualität ihrer Lehrprogramme platziert.

Als eine Universität, die die Geschichte der Region wiederspiegelt, wurde die BBU zu einem Modell der Multikulturalität, mit drei Studienrichtungen (in rumänischer, ungarischer und deutscher Sprache), und mit einem Angebot an kompletten Studiengängen in fünf Sprachen (Rumänisch, Ungarisch, Deutsch, Englisch, Französisch). Die BBU vereint ein traditionelles Modell mit einer innovativen Struktur, und ist aus konfessioneller Sicht die einzige Universität der Welt mit vier Fakultäten im Bereich der christlichen Theologie (orthodoxe, römisch-katholische, griechischkatholische und protestantische), die durch die Judaistik ergänzt sind.

Die BBU ist der Vorreiter des rumänischen höheren Bildungssystems, sie legt nationale Standards im Bereich der Lehre, Forschung und Implikation zugunsten der Gemeinschaft fest.





Die Universität aus dem Herzen Siebenbürgens

GEOGRAFISCHE LAGE

Der Hauptsitz der BBU befindet sich in **Klausenburg**, im Herzen der historischen Provinz **Siebenbürgen**; sie entspricht den Bildungsbedürfnissen sowohl aus dem Inland, als auch aus Mittelund Osteuropa vollkommen.

Der Hauptcampus der Babeş-Bolyai-Universität befindet sich in der Stadt Klausenburg – die bevölkerungsmäßig viertgrößte Stadt Rumäniens, mit ungefähr 400.000 Einwohnern – das wirtschaftliche Zentrum der Region und Hauptstadt des Kreises Klausenburg (Cluj). Die Universität besitzt gegenwärtig über 120 universitäre Gebäude in der ganzen Stadt.

Die universitären Außenstellen unter der Schirmherrschaft der Babeş-Bolyai-Universität sind in 12 Städten Siebenbürgens aktiv: Bistriţa (Bistritz), Gheorgheni (Niklasmarkt), Târgu Secuiesc (Szekler Neumarkt), Năsăud (Nassod), Odorheiu Secuiesc (Oderhellen), Satu Mare (Sathmar), Sfântu Gheorghe (Sankt Georgen), Sibiu (Hermannstadt), Sighetu Marmaţiei (Marmaroschsiget), Târgu Mureş (Neumarkt am Mieresch), Vatra Dornei (Dorna Watra), Zalău (Zillenmarkt) und Reşiţa (Reschitz).









Ein belebter Campus, welcher das akademische Erlebnis bereichert und Ihre Horizonte erweitert

AUSSTATTUNGEN

Gegenwärtig umfasst das Patrimonium der BBU ungefähr **200.000 Quadratmeter an Räumlichkeiten für die Lehre** und **100.000 für die Unterbringung der Studierenden.**

Andere Anlagen für die Nutzung durch Studierende und Lehrende sind der großflächige Sportpark (mit Rennbahnen, Spielfelder, Sporthallen und einer Schwimmhalle), Verlage und Buchhandlungen, Museen, Konferenzräume und Erholungsanlagen, die Sternwarte, der artenreichste botanische Garten des Landes, studentische Kantinen und Restaurants.

Die Universität verfügt außerhalb der Stadt über drei Konferenzräume und Erholungsanlagen in bilderhaften Umgebungen.

- 23 Kulturzentren
- 2 Verlage
- 9 Museen

- 18 Wohnheime
- die Zentrale Universitätsbibliothek
- 21 Fakultätsbibliotheken der BBU













Stärkung der lokalen Wahrnehmung und soziales Engagement

ENGAGEMENT FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Die BBU betrachtet ihre Beziehung zur Gesellschaft als eine Modalität des Beitrags zur technischen, wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung der Gemeinschaften aus ihrer Umgebung und eine Identifizierung neuer Herausforderungen und Opportunitäten für die Einrichtung, hauptsächlich in der Anpassung der Bildungsprogramme, so dass diese den aktuellen Bedürfnissen der Gesellschaft entsprechend gestaltet werden. Die Universität nimmt ihre Verpflichtung wahr, ihre Kapazitäten im Bereich des Lehrens und Lernens, der Forschung und des Engagements für die Gemeinschaft in einem hohen Maß einzusetzen, zugunsten der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Region und des Landes.

Die Implikation in die Bewerbung der Wissenschaft und die Gewährleistung des Zugangs zur wissenschaftlichen Gemeinschaft für alle Mitglieder der Gesellschaft wiederspiegelt sich in der Zahl und der Vielfalt der offenen Kurse, der öffentlichen Konferenzen und Foren, sowie der Events im Bereich der Wissenschaft, die von den Fakultäten und Departments für das breite Publikum organisiert werden. Die Weiter- und lebenslange Bildung sind ein zentrales Anliegen für mehrere Departments unserer Universität.

Die BBU bestärkt und unterstützt die Studierenden in ihrem Engagement in der Freiwilligenarbeit zugunsten der Gemeinschaft.





Die BBU bringt die ganze WELT nach HAUSE

Wir sind international!

Die BBU zeichnet sich im nationalen und internationalen akademischen Umfeld als eine Universität mit einem starken und ausgeprägten multikulturellen Profil und einer gut definierten nationalen und internationalen Perspektive aus.

Die BBU ist Teil des Erasmus-Programms, ein wichtiges Vorhaben das in ganz Europa funktioniert (500 Studienverträge und 20 Mobilitätsabkommen), an welchem sich jährlich über 800 Studierende beteiligen.

Gegenwärtig sind an der BBU 23 Kulturzentren tätig. Diese fördern die verschiedenen Kulturen, Sprachen und Lebensstile und bereichern konstant die internationale Blickweite unserer Studierenden.







Nichts ist mit den wundervollen Jahren des Studiums vergleichbar!

Das studentische Leben

Klausenburg bietet sowohl den Studierenden als auch ihren Einwohnern eine breite Vielfalt an Museen (im Bereich der Geschichte, Kunst, Ethnographie, Pharmazie, Linguistik), die Rumänische Nationaloper und die Ungarische Oper, das Puppentheater, Erholungsparks, Kinos und Kinokomplexe, Shoppingmalls und Einkaufszentren. Alljährlich veranstaltet die Stadt internationale und europäische Filmfestivals (das Tiff-Filmfestival, die Nacht der Werbungsgenießer), verschiedene Musik- und Theaterfestivals (der Klausenburger Musikherbst, das internationale Interferențe-Theaterfestival) und vereint durch diese Leute aus verschiedenen Teilen der Welt, in einer multiethnischen und multikulturellen Gesamtheit.

Klausenburg ist eine Universitätsstadt, die von einem lebhaften und vielfältigen Kulturleben beseelt wird, das diverse Unterhaltungsmöglichkeiten bietet.





Unsere Programme bezwecken die Steigerung der Karrierechancen

BILDUNGSPROGRAMME

An der Babeş-Bolyai-Universität sind die folgenden umfassenden Bildungsbereiche vertreten:

- · Mathematik und Naturwissenschaften,
- Biologie und Biomedizin,
- Ingenieurwesen, Sozialwissenschaften, Humanwissenschaften und Künste.

Bachelor-Studiengänge

- 148 Bachelor-Studiengänge in rumänischer Sprache
- 70 Bachelor-Studiengänge in ungarischer Sprache
- 10 Bachelor-Studiengänge in deutscher Sprache
- •14 Bachelor-Studiengänge in englischer Sprache
- 1 Bachelor-Studiengang in französischer Sprache

Master-Studiengänge

- •143 Master-Studiengänge in rumänischer Sprache
- •40 Master-Studiengänge in ungarischer Sprache
- 5 Master-Studiengänge in deutscher Sprache
- •43 Master-Studiengänge in englischer Sprache
- 7 Master-Studiengänge in französischer Sprache



WARUM SOLLTEST DU ALSO BBU WÄHLEN?

Die Stadt Klausenburg wird als die wichtigste Studentenstadt Rumäniens betrachtet. Das Verhältnis von einem Studierenden zu vier Einwohnern macht die Stadt jung und dynamisch. Von den sechs staatlichen und mehreren privaten Universitäten aus Klausenburg ist die BBU von Weitem die größte und umfassendste, und dies gilt auch aus nationaler Perspektive. Ein wichtiger Anteil unseres Bildungsangebots findet in Fremdsprachen statt und zieht konstant Studierende aus der ganzen Welt an, und verleiht damit sowohl der Universität als auch der Stadt einen kosmopolitischen Hauch.

Jenseits des angenehmen und freundlichen akademischen Umfelds kann unsere Fakultät exzellente Forschungsergebnisse vorweisen und arbeitet mit Unternehmen aus der Region zusammen, um neue Möglichkeiten in der Karriere bieten zu können. Wir sind stolz darauf, eine transparente und offene Organisation zu sein.